

Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Paratriathlon

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften sowie World Paratriathlon Events (WPE), die vom DBS finanziert werden) gelten Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung.
- Neben den Allgemeinen Nominierungskriterien des DBS gelten zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien.
- Die Erfüllung der Vorgaben der Internationalen Triathlon Union (ITU) sowie des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) ist grundsätzliche Voraussetzung.
- Es können nur Aktive nominiert werden, die ein gültiges DTU Startrecht (DTU Startpass) besitzen.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an World Paratriathlon Events ist grundsätzlich möglich.

2. Qualifikationsnormen

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

Paralympics	Platz 1 bis 6 der aktuellen Weltrangliste* oder Platz 1 Weltmeisterschaft
Weltmeisterschaften	Platz 1 bis 10 der aktuellen Weltrangliste* oder Platz 1 der Europameisterschaften
Europameisterschaften	Platz 1 bis 10 der aktuellen Europarangliste* (bereinigte Weltrangliste)

*zum Zeitpunkt der Nominierung bzw. nach Vorgabe der ITU oder des IPC.

- Sollten mehr Aktive die Qualifikationskriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, entscheidet die bessere Platzierung auf der zum Zeitpunkt der Nominierung aktuellen Weltrangliste.
- Davon kann in begründeten Ausnahmefällen abgewichen werden, z.B. bei Jugendlichen; bei Erststartern bzw. Quereinsteigern aus anderen Sportarten oder bei vorangegangener Krankheit / Verletzung.
- Über eine vom DBS finanzierte Teilnahme an World Paratriathlon Events entscheidet der Cheftrainer nach sportfachlichen Gesichtspunkten.